



# WSK Parcours- und Sicherheitsregeln

*Um einen sicheren, unfallfreien und erfolgreichen Rundgang durch unseren Parcours zu gewährleisten, sind nachfolgende Bestimmungen und Sicherheitsregeln unbedingt einzuhalten.*

Dieses Dokument besteht aus 3 Seiten

## **Generell gilt:**

- Die Eintragung in das Anmeldebuch bedeutet automatisch ein Einverständnis und die Anerkennung mit den im Starthaus ausliegenden WSK Parcours- und Sicherheitsregeln.
- Bei Verstoß gegen die Parcours- und Sicherheitsregeln sind die Mitglieder der WSK angewiesen und berechtigt, das Fehlverhalten anzusprechen und auf die zukünftige Unterlassung hinzuweisen.

## **Ein besonders schwerwiegender Verstoß liegt vor und hat zur Folge:**

### **Bei Verstoß:**

- Bei Gefahr für Mensch (z.B. Benutzung von Blasrohr, Armbrust, Illegale Sportwaffen...)
- Bei Gefahr für Tier (z.B. schießen auf lebende Tiere, Wilderei)
- Bei Gefahr für Umwelt (z.B. rauchen im Wald, Brandgefahr)

### **Die Folge:**

- Die Mitglieder der WSK sind bevollmächtigt, eine weitere Benutzung des Parcours ab sofort zu verbieten.
- Auf ein sichtbar als gesperrt gekennzeichnetes Ziel darf in keinem Fall geschossen werden!
- Für Turniere ist am Turniertag dieses Regelwerk ausgesetzt bzw. nicht wirksam.

## **Parcours-, Sicherheitsregeln und Informationen zur Parcoursbegehung der Waldschützen am schwarzen Kreuz e.V.**

- (1) Die Benutzung von **Blasrohr**, **Armbrust** sowie **Jagdspitzen** ist verboten! Sollte dies dennoch erfolgen und das Fehlverhalten wird von einem Mitglied des WSK beobachtet, so ist das Mitglied berechtigt und verpflichtet, ein sofortiges Parcoursverbot auszusprechen. Der Verein behält sich vor, Anzeige zu erstatten.
  
- (2) Jede(r) Schütz(in)(e), welch(e)(er) unseren Parcours benutzt, hat sich vor dem Einschließen in das Anmeldebuch (liegt am Starthaus aus) ordnungsgemäß einzutragen und die Startgebühr zu entrichten. Mit Eintrag in das Anmeldebuch erhält sie/er auch wichtige Informationen, ob sich bereits Schütz(innen)(en) im Parcours befinden.  
Erfolgt keine Eintragung in das Anmeldebuch, besteht Betrugsverdacht.  
Im Interesse aller zahlenden Gäste erstattet der Verein wegen illegaler Benutzung des Parcours Anzeige.  
Im Anmeldebereich sind neben den Parcoursregeln und dem Parcoursplan auch wichtige aktuelle Hinweise über die Benutzung des Parcours ausgelegt (z.B. Forstarbeiten, gesperrte Ziele, Wartungstätigkeiten, Veranstaltungen....).
  

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre dürfen nur mit einer volljährigen Begleitperson den Parcours begehen. Die Begleitperson übernimmt die volle Verantwortung.

- (3) Aus dem Parcoursplan (Aushang Anmeldebereich) sind der Weg und die beiden wählbaren Startpunkte ersichtlich.  
Neben dem Ziel ist die Wegweisung mit einem roten Pfeil markiert. Der weitere Verlauf ist dann mit rot/weißen Flatterbändern in sichtbaren Abständen gekennzeichnet. Die vorgegebene Richtung darf aus Sicherheitsgründen nicht verlassen werden.  
Es ist verboten, entgegen der vorgegebenen Richtung zu gehen.
  
- (4) Die im Parcoursverlauf zu öffnenden Zaundurchgänge sind anschließend wieder sorgsam zu schließen.
  
- (5) Der Abschuss erfolgt an den markierten Pflöcken:  
Kinder schießen nach eigener Einschätzung, im Einvernehmen mit ihren verantwortlichen Begleitern.  
Der gelbe Pflock markiert den Abschusspunkt für Schüler.  
Der blaue Pflock gilt für Jugendliche und Erwachsene.  
Der rote Pflock ist für Visierschütz(innen)(en) vorgesehen.  
Alle weiteren Personen müssen beim Abschuss hinter de(r)(m) Schütz(in)(en) stehen.
  
- (6) D(ie)(er) Schütz(in)(e) ist für jeden von ih(r)(m) abgeschossenen Pfeil voll verantwortlich, bei unmündigen Schütz(innen)(en) liegt die Verantwortung bei der Begleitperson.  
Die WSK übernehmen keinerlei Haftung für Schadensfälle.  
Jede(r) Schütz(in)(e) (oder die verantwortliche Begleitperson) muss über eine gültige Haftpflichtversicherung verfügen.

- (7) Üblicherweise gilt eine Dreipfeil-Runde. Es sind maximal 3 Schüsse erlaubt. D(ie)(er) Schütz(in)(e) schießt jedoch nur solange, bis sie/er einen Treffer erzielt hat. Ab dem Treffer ist es verboten, weitere Pfeile zu schießen.  
Beim Pfeile ziehen ist darauf zu achten, dass keine nachstehende Person verletzt wird und das Ziel weder beschädigt noch aus seiner Verankerung gelockert oder gerissen wird.
- (8) Das Ziel muss sichtbar für nachfolgende Bogenschütz(innen)(en) gesperrt sein, wenn verschossene Pfeile gesucht werden!  
Dies geschieht im günstigsten Fall durch eine Sicherungsperson am Abschusspflock oder vor dem Ziel.  
Einzelschütz(innen)(en) blockieren das Ziel mittels Bogen oder Kleidungsstück. Das gesperrte Ziel muss für nachfolgende Schütz(innen)(en) sicher als „gesperrt“ erkennbar sein.
- (9) Fundpfeile sind nicht Eigentum des „Finders“, sondern müssen nach dem Parcours am Starthaus in die bereitgestellte Tonne für Fundpfeile gelegt werden.  
Die Aneignung von fremdem Eigentum ist Diebstahl.
- (10) Es ist jederzeit damit zu rechnen, dass sich Besucher, Spaziergänger, Mountainbike-Fahrer oder Pilzsammler im Parcoursgelände aufhalten. Hier ist besondere Vorsicht und auch eine gegenseitige Rücksichtnahme gefordert.
- (11) Keine Benutzung des Parcours unter Alkohol- oder Drogeneinfluss!  
Es gilt ein absolutes Rauchverbot im gesamten Parcours.
- (12) Toiletten befinden sich am Starthaus und bei der Pausenstation.  
Zur Entsorgung persönlicher Utensilien, Bruchpfeile und Getränkeflaschen sind in der Pausenstation sowie am Starthaus Behälter bereitgestellt.  
Es gibt also keinen Grund, unseren schönen Parcours zur Müllkippe werden zu lassen!  
Hunde sind grundsätzlich an der Leine zu führen und deren Hinterlassenschaften mitzunehmen.
- (13) Die Pausenstation dient der Entspannung und der Möglichkeit, einen Imbiss einzunehmen. Hierzu bietet der Verein gegen Bezahlung verschiedene Getränke vor Ort an. Bitte **denkt an das Bezahlen** der Getränke und verlasst die Pausenstation aufgeräumt und sauber, die Nachfolgenden danken es euch.
- (14) Auch das Starthaus bietet alle Möglichkeiten des gemütlichen Zusammenseins.  
Jedoch gilt auch hier:  
Bitte **an das Bezahlen denken** und den Ort wieder sauber verlassen!

Die Waldschützen am schwarzen Kreuz bedanken sich für euer Verständnis und wünschen euch einen spannenden und erlebnisreichen Aufenthalt in unserem Gelände.

Der Vorstand  
Landau, den 09.Mai. 2018